

Urlaubsfotos mit Erinnerungswert

1. Welche der folgenden Aussagen sind falsch? Wähle aus und schau möglichst nicht ins Manuskript.

- a) Heutzutage verleitet die Technik Fotografen dazu, mehr zu fotografieren als notwendig wäre.
- b) Einer der befragten Urlauber hat den Untergang eines Bootes gesehen.
- c) Von Digitalfotos kann man keinen Abzug machen.
- d) Goethe schrieb, dass er beim Schreiben Fotos von seiner Reise durch Italien anschaute.
- e) Ein mathematischer Algorithmus sorgt bei Porträtaufnahmen für eine optimale Wiedergabe einer zu fotografierenden Person.
- f) Diafilmbegative können direkt in kleine Rahmen gesteckt werden.
- g) Ein deutscher Hotelier kam auf die Idee, Urlaubsfotos auf einer Postkarte verschicken zu lassen.
- h) Untersuchungen haben ergeben, dass am häufigsten Landschaften fotografiert werden.

2. Welche Begriffe gehören zueinander? Ordne zu.

Porträt	Projektor	Festplatte	Amateur	Wechselrahmen	Kamera
---------	-----------	------------	---------	---------------	--------

Dias	
Computer	
Foto	
Fotoapparat	
Nichtfachmann	
Gesichtserkennung	

3. Adjektivdeklination: Ergänze die Endungen der Artikel und der Adjektive.

Wir waren in dies Jahr in Griechenland und haben ein wundervoll Urlaub verbracht. Bei wolkenlos Himmel glitzerte d Meer in d unterschiedlichst Farben. Leider hatten wir unseren Fotoapparat zu Hause vergessen, so dass wir dies glitzernd Farbenspiel nicht fotografieren konnten. Wir haben sehr oft bedauert, dass wir d Fotoapparat nicht mitgenommen haben. Die beeindruckend Sonnenuntergänge, die lustig Momente, als die Kinder ein riesig Sandburg aus nass Sand gebaut hatten, die dann zusammenstürzte – und

Alltagsdeutsch

Begleitmaterialien – Aufgaben

nicht zu vergessen – die pannenreich Rückreise. Denn wir hatten ein unser Koffer in der voll Hotelhalle stehen lassen. Das wütend Gesicht, die blitzend Augen und die heftig Gesten meiner Frau hätte ich zu gerne aufgenommen. Aber zum Glück war der Ärger schnell verfliegen, denn ein nett Hotelangestellte brachte uns den Koffer zum Flughafen. Sein breit Lächeln aber hätte ich gern fotografiert – es wäre ein Foto mit hoh Erinnerungswert gewesen.